

## **Bezirk läßt Hängebrücken nachrüsten** **Reaktion auf einen tödlichen Spielplatz-Unfall**

WEDDING. Das Bezirksamt will auf den Spielplätzen die Hängeseilbrücken umbauen. Alle Brücken, die baugleich sind mit der Brücke an der sich am 27. Oktober ein Vierjähriger fast strangulierte und kurz darauf im Krankenhaus starb, sollen neue Laufwege erhalten, das sagte Jugendstadtrat Rainer Sauter (Grüne) auf der Bezirksverordnetenversammlung. "Die Latten an den neuen Brücken werden breiter sein. Außerdem wird der Abstand zwischen den Latten statt zwölf nur noch neun Zentimeter betragen", so Sauter. Dadurch solle verhindert werden, daß Kinder zwischen den Latten hindurchrutschen und sich ein-klemmen. Baustadtrat **Bernd Schimmler** (SPD) sagte, daß der Bezirk nicht darauf warten wolle, bis die DIN-Normen für diese Spielgeräte geändert werden. Mit der Umrüstung soll in der nächsten Woche begonnen werden. Von den 35 Hängeseilbrücken, die in Wedding stehen, sind fünf von der Umrüstung betroffen. Die Untersuchungen der Polizei zu dem tödlichen Unglücksfall sind noch nicht abgeschlossen.

Kreuzberg hatte bereits kurz nach dem Unfall seine Brücken nachrüsten lassen. (dg.)

BerZ21111998